

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 25. Juli.

Stadt und Moritzkirche. Die Rechtslage.

Der Streit, wer denn die Kosten der Wiederherstellung der Moritzkirche einschließlic...

In dem an das Kultusministerium gerichteten Refers hat der Magistrat zum Ausdruck gebracht...

Nach der Magdeburger Kirchenordnung aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts hat der Patron einer Kirche...

Die Rechtslage ist aber der Ansicht, daß sich die Kirchengemeinde von St. Moritz zu Unrecht auf diese Rechtsgerichtsurteile bezieht...

Als handelt sich also bei dem ganzen Streite auch um die Auslegung des in der angeführten Kirchenordnung enthaltenen Passus...

Der Magistrat beruft sich nun darauf, daß göttlicher Herr nicht zu den gottesdienstlichen Handlungen dienenden notwendigen Bestandteilen eines Kirchengebäudes gehört...

Darauf stützt sich eben der Refers des Magistrats, um so mehr, als er keine Patronatsrechte hat...

Man ist übrigens in den Kreisen des Magistrats der Ansicht, daß die Kosten zur Erhaltung des architektonischen Schmuckes nicht 80 000 Mark, sondern vielleicht die doppelte Summe ausmachen würde...

Der Magistrat wünscht dringend, daß der schöne architektonische Schmuck erhalten bleibt...

Der Magistrat wünscht dringend, daß der schöne architektonische Schmuck erhalten bleibt...

zu erhalten, bekämpft jedoch die Ansicht der Kirchengemeinde, daß er gewohnheitsrechtlich die Verpflichtung habe...

Jedenfalls darf man auf den Ausgang dieses interessanten Rechtsstreites einigermaßen gespannt sein.

Für Berufsvereinigungen. Das Reichsversicherungsamt hat die ihm unterstellten Berufsvereinigungen darauf aufmerksam gemacht...

Die Betriebsübungen der 2. Inspektion der Telegraphentruppen, an denen unser Mitfahrer Wlth. Künster als einziger nichtmitteltäglicher Motorfahrer teilnahm...

Die Gesundheit des Lokomotivpersonals. Das Eisenbahnenzentralamt hat dem Minister Breitenbach ein Gutachten unterbreitet...

Die Lohnfrage im hiesigen Baugewerbe ist in friedlicher Weise geregelt worden. Die Arbeitszeit wurde um drei Stunden pro Woche gekürzt...

Zoologischer Garten. Wenig bemerkt wurde bisher das Färden prachtvoller Kronenturme, die mit den Flamingos und den Jungfernturmen zusammen eingepfercht sind...

Saalkloßbauerei. Morgen, Sonntag, nachmittags findet ein Konzert mit gewöhnlichem Programm, ausgeführt von dem Trompeterkorps des Manerregiments...

Radrennen. Welcher Beliebtheit sich die auf der Radrennbahn im Kubastraße des Palais Dienstags und Freitags stattfindenden Konzerte erfreuen...

Das Klavierkonzert spielt morgen, Sonntag, um 12 Uhr, auf dem Platz vor der Post das Musikkorps des Füsilierregiments Nr. 36...

Walhalla-Theater. Maria Fröhlich-Kühling, die Königin der Bohème, bleibt nur noch kurze Zeit.

S. K. von 1896, C. B., hinzuweisen. Wenn es nur den nachjähren ebenfalls zu nennen ist...

Ballonaufzüge. Vom Montag bis Sonnabend, den 1. August, finden in den Morgenstunden internationale wettbewerbsfähige Ballonaufzüge statt.

Der Verein für Handlungs-Commis von 1858, der in den Tagen vom 25. bis 28. Juli die Feier seines 50jährigen Bestehens begeht...

Sandweckerverein. Wegen zu geringer Beteiligung an der Parteiparte muß die Tour unterbleiben.

Der Alt-Wandererogel unternimmt folgende Wanderungen: 26. Juli: Tageswanderogel: Selde-Wettin-Petersberg...

Im Erholungsheim Weidenplan 20 ist noch Platz für Erholungsbedürftige. Herstränke erhalten zu ebener Erde...

Feuer. In der Vorratskammer des Telegraphen-Zeugamts Königstraße 88 entstand gestern Abend...

Ein Wasserrohrbruch entstand gestern vor dem Grundstück Ludwig Wuchererstraße 16, Ecke Karlstraße.

Erfolg der heimischen Industrie. Einen neuen und recht bemerkenswerten Erfolg im internationalen Wettstreit verbankt die heimische Industrie...

Die Hofbibliothek von Gebirder Schubert, seit langen Jahren in Halle wohnhaft, hat an der Merseburgerstraße ein neues großes Fabrikgebäude bezogen...

M. Schneider's Ausverkauf bietet die größten Vorteile.

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zwiessiger, Berlin, 24. Juli 1908.

Table with columns for 'Vorpriämien' and 'Rückpriämien' for various regions like Lombarden, Frankreich, etc.

Vorpriämien per Oktober: Lombarden 231/16, Baltimore 94 bis 96, Disconto 117 1/2, Handels 162 1/2, Dresd. Bank 124 1/2, etc.

Berliner Börse

den 23. Juli 1908. (Eigener Fernsprechdienst.)

Die gestrige weitere Abschwächung des Fondsmarktes in London sowie die Schwankungen auf der gestrigen Börse in New York...

Produktenbörse.

Bei fester Grundstimmung verkehrte der Weizenmarkt in ruhiger Haltung. Auf Weizen per Juli wirkten weitere Deckungen von Blankoengagements befestigend ein.

Waren und Produkte.

Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächlich erzielte Preise für Getreide und Hülsenfrüchte vom 23. Juli 1908.

Table showing prices for various crops like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, etc., with columns for 'Kreis' and 'Preis pro 100 Kilogramm'.

Heur. Halberstadt Stadt 5,00-5,50, Jerichow I 5,00, Wittenberg (Elbheu) Torgau, Halle Stadt 5,00-5,00 (Fuhrenpreis), etc.

Leipzig Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht.) Lokopreise vom 23. Juli 1908, mittags 1 Uhr. (Die Preise verstehen sich in Mark je Leipzig gegen bare Zahlung.)

Gerste per 1000 kg netto, Braugerste --- baB, Schmalz über Notiz, answartig --- baB, Mahl- und Futtermehl 145 bis 167 baB, etc.

Zucker. Magdeburg, 23. Juli, Korkzucker 88 1/2, ohne Saak 10,44 bis 10,95, Nachprodukte 12 1/2, etc.

Hamburg, 23. Juli, (Vorm-Bericht) Rohzucker I, Preis Basis 88 1/2, Rendement ohne Usance, frei an Bord Hamburg per Juli 21,20, etc.

Antwerpen, 24. Juli, Java-Kaffee good ordinary 95 1/2, Softisus, Paris, 24. Juli, Spiritus matt, per Juli 46,25, etc.

Antwerpen, 24. Juli, Raffinierter Typa weiss loco 32 baB do, per Juli 22 Ba, etc.

Paris, 24. Juli, Bublrol ruhig, per Juli 78,75, per Aug. 79,25, per Sept.-Dez. 79,50, etc.

Antwerpen, 24. Juli, Schmalz, Umsatz: 8 500 B, davon für Spekulation und Export 300 B, Tendenz: träge, etc.

Manchester, 24. Juli, 20r Water courante Qualität 9, 30r Water courante Qualität 9 1/2, etc.

Hamburg, 24. Juli, Gold in Barren per kg 1760 Gd, 1764 Bz, Silber in Barren per kg 71,75, etc.

Amsterdam, 24. Juli, Bankaktien ---, Glasgow, 24. Juli, (Robiusa) Rohseisen stetig, etc.

Wasserstand der Saale. Trotha, 24. Juli abends 3,18 m, 23. Juli morgens 2,90 m.

Friedmann & Weinstock, Leipzig Str. 12.

Berliner Börse

vom 25. Juli. (1/2 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Table with columns for 'Wechsel', 'Asienische Fonds', 'Schiffahrts-Aktien', 'Bank-Aktien'.

Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Table listing various bank and financial institutions with their respective values.

Kunstanstalt Ausbahrung aller Börseaufträge

Hier das in- u. Ausland. Beste Informantion. Abteilung für Kohlen- und Kalz-Kasse.

Table listing various commodities and their prices, including 'Schluss-Aktien nachmittags 8 Uhr'.

Deutsche Reichsanleihe

Table listing various German government bonds and their prices.

Leipzig Aktien

Table listing various Leipzig stocks and their prices.

Leipzig Börse

Table listing various Leipzig market prices and exchange rates.

Großer Gelegenheitslauf.
Ein ganz vorzüglich erhaltene 4 Cpl. 1820 PS.
Automobil.
mit feil. Eintrieb, amreit. Wechsl., taubeslos erhalten und funktionierend sowie vorzüglich Bergfaher für den Spottpreis von Mk. 3500 an schnell entlassenen Käufer abzugeben.
Der Wagen ist kompl. mit allem Zubehör. Off. Off. u. N. 22420 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. (13249)

Fahrrad zu verkaufen
Auerbacherstr. 28, II.
Gut erh. **Damenrad** bill. zu verl. **Bernburgerstr. 16 II r.**

Weidenplan 20,
Zimmer, möbliert zu vermieten, zu hübschen Preisen an alleinstehende Damen. Ebenfalls Zimmer u. Kammern an Frauen und Mädchen aller Stände mit und ohne Verpflanzung. (3073)

Ämtliche Bekanntmachungen.
Bechluss.
Für den Regierungsbetrieb Merseburg wird als Tag des Endes der Ehezeit
1. auf Weihnachten, Wachten und löstliche Morchühner Sonntag, der 23. August d. J.,
2. auf Pils, Gabel, Hasenbühne und Hennen Dienstag, der 29. September d. J.
festgesetzt.
Merseburg, den 10. Juli 1908.
Der Bezirks-Amtsrichter zu Merseburg.

Polizei-Verordnung,
betreffend die Stapelung von Säcken in gewerblichen Betrieben aller Art.
Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verordnung vom 11. März 1904 (Gesetz-Sammlung Seite 265) und gemäß der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird unter Bezugnahme auf die §§ 120 a und 120 b der Reichs-Gewerbe-Ordnung in der Fassung der Novelle vom 30. Juni 1904 (Reichs-Gesetzblatt Seite 371) nach Anhörung des Magistrats, der Vorstände der beteiligten Berufs-gemeinschaften und Sektionen für den Stadtreis Halle a. S. folgendes verordnet:

§ 1.
Die Stapelung von Säcken aller Art darf nur auf festem, ebenem Fußboden unter sachkundiger Aufsicht oder von sachkundigen Personen bei Tageslicht oder ausreichender künstlicher Beleuchtung vorgenommen werden.
§ 2.
Die Stapelung an den freistehenden Ecken unmöglich in sicherem Verband (Kreuz oder Querverband) zu verlegen und an den freistehenden Ecken in Säcken von nicht mehr als 5 Cent bis unter Innehaltung eines angemessenen Sicherheitswinkels aufzuführen.
§ 3.
Freistehende, senkrechte Stapelwände von größerer Höhe (3 2), die sich aus feuertechnischen und ähnlichen Gründen nicht vermeiden lassen, sind in dauerhafter Weise zu abzusichern, das gefährliche, einwirkende Verfallensrisiko ausgeschlossen sind.
§ 4.
Das Abtragen der Stapel darf nur schichtweise von oben herab und zwar nur unter sachkundiger Aufsicht oder von sachkundigen Personen schichtenweise oder unter Einhaltung eines entsprechenden Sicherheitswinkels erfolgen, insbesondere ist das Herausziehen von Säcken aus der Mitte oder aus den unteren Lagen der Stapel streng untersagt. Fern unter Säcken dürfen auch keine Proben entnommen werden.
§ 5.
Das Befahren von senkrechten Stapelwänden ohne Benutzung ausreichender fester Leitern und genügend hoher, der Beschaffenheit des Fußbodens entsprechend gegen Ausrutschen gesicherter Leitern ist verboten.
§ 6.
Diese Verordnung ist in jedem Raume, in dem Säcke gestapelt werden, in gut lesbaren Abdrucken an leicht sichtbaren Stellen zum Ausgange zu bringen.

Bekanntmachung.
Die Lieferung von etwa 2000 Zentner Gerstenschrot und 5-600 Zentner gutem Weizenmehl soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.
Angebote hierauf sind verpackt und mit entsprechender Aufschrift versehen nebst Proben bis
Dienstag, den 28. Juli, vorm. 11 Uhr
bei der unterzeichneten Verwaltung (Preisversteigerungs Nr. 42) einzusenden.
Halle a. S., den 21. Juli 1908.
Die Verwaltung des städtischen Schlachthaus- und Viehhofes.

Bekanntmachung.
Die auf dem südlichen Einlagerungsplatz an der Freiheitsfelders Straße lagernden alten Eimer- und Weibische usw. sollen meistbietend verkauft werden. Schriftliche Angebote sind bis Dienstag, den 4. August 1908, vormittags 10 Uhr, im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Wassergebäudes einzusenden, woselbst die Bedingungen anzusehen.
Halle a. S., den 24. Juli 1908.
Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.
Zur Erfüllung des alten Zantsehliches unterhalb der Gimmiger Güterstraße kann Bauquart und Erde unentgeltlich abgeladen werden.
Halle a. S., den 23. Juli 1908.
Das städtische Tiefbauamt.

Bekanntmachung.
Die Auktion des Verkaufsmits am Montag, den 27. u. Dienstag, den 28. d. M. fortgesetzt.
Halle a. S., am 24. Juli 1908.
Des Leib-Amtes der Stadt Halle a. S.

Benachrichtigung.
Bei der in Nr. 314 vom 7. Juli 1908 in unserer Zeitung enthaltenen Anzeige
Bekanntmachung.
Anweisung der 3 1/2 % Halleschen Stadt-Anleihe vom 1892 und 1896
muss es bei der Anleihe vom Jahre 1896 Buchstabe A nach der Zahl 267 „858“, nicht 8 8 heißen.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 63, I.,
Telephon 591,
übernimmt die Ausführung vollständiger
Reklameaufträge für

sämtliche Zeitungen

des In- und Auslandes
zu Originalpreisen.

Man verlange
Prospecte
unserer Patent-
Universal-
Plättmaschine.
Dampf-Waschere-
Einführungsbü-
für Hand- oder Korbwäsche
Forster Wäschereimaschinen-Fabrik
Rumsch & Hammer, Forst I, Lausitz
Filiale Berlin Friedrichstr. 11, Mandelstraße 10/11a-Alliance

Möbel, Dekorationen u. Polstermöbel
in jeder Preislage. 13238
Paul Danneberg, St. Ulrichstr. 18a, pt. u. II. Et.
Fernruf 2819.

HEINRICH LANZ, Mannheim.
Patent-Heissdampf-Lokomobilen
mit Ventilsteuerung
— System „Lantz“ —
sind anerkannt die
einfachsten und
wirtschaftlichsten
Lokomobilen der
Gegenwart.
Filiale: BERLIN W., Friedrichstrasse 186.

Alte Leder-Riemen
sowie Abschnitte faulst zu hohen Preisen
A. Samuel, Halle a. S., Alter Markt 7.
Fernruf 2891.

Dr. Thompson's Seifenpulver
bestes, im Gebrauch
billigstes und bequemstes
Waschmittel der Welt
1/2 $\frac{1}{2}$ Paket 15 Pfg.
DE THOMPSON'S
SCHUTZ-MARKE
SEIFENPULVER

Mein am Güterbahnhof belegenes
Grundstück mit Anschließungsrecht ist zu verkaufen oder zu verpachten. Das-
selbe eignet sich für jed. gewerblich.
Bred. Off. unter B. S. 9517 an Rudolf Woffe, Halle a. S.

Leben! Haupt-Agentur!

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Gesellschaften
wünscht die **Haupt-Agentur** für Halle neu zu besetzen und fordert
sich eine in geordneten Verhältnissen lebende Person aus
besseren Kreisen auf, sich zu melden. Nur tätige Herren, welche sich
mit Eifer der unerlässlichen Erwerbung neuer Versicherungen
widmen wollen und Verbindnisse haben für die Notwendigkeit der
Lebensversicherung. Beziehen ihre Offerten unter G. R. 172 an
Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg, zu senden. Die
Gesellschaft ist vorzüglich fundiert, sehr gut eingeführt und gehört
zu den ersten vornehmsten Instituten. 13124

Oberwäscherin

von der Verwaltung der **Stal. vereinigten Universitäts-Klassen**
in **Halle a. S.** sofort gesucht. Der Stellen liegt die Leitung des
gesamten umfangreichen Dampf-Waschbetriebes, einsehr der Instand-
haltung der Wäsche etc. ab. Lohn ist 900 Mk. jährlich und freie Station
II. Kl. Nur sehr tüchtige und erprobte Bewerberinnen wollen sich
unter Beifügung eines Lebenslaufes und ihrer Zeugnisse melden.

Offene Stellen

Wöchentlich
Zuverlässiges
Kindermädchen
zu jährigem Kinde auf Schloß-
haus mit nahe Götzen I. 10. 403
an die Exped. unter L. 22403

Leipzig.
Gesucht pr. 1. Oktober ein
frucht. Mädchen,
nicht unter 18 Jahr.; Photograph.
Zeugnisse, Lohnansprüche an Frau
Selma Gehler, Leipzig s. Mendits,
Untere Münchstr. 2a II.

Stellen-Gesuche.
Männliche.
Jünger tüchtiger
Bautechniker
sucht sof. Stellung
für Bauwesen oder Baufeld.
Offerten unter U. B. 1095 an
Rudolf Woffe, Halle a. S.

Kaufm. Kontor-Vertrauens-
mann, vollen oder teilweisen
eines Filial-Bureaus in Ostfall, pp.
v. alt. Kaufmann, hier, August-
ul. mehr Jahre, auch 3. B. Büchse-
reit, Beam. als Nebenberuf, gef.
Ha. Refers, u. H. Siedrich, vord.
25. Ang. u. W. 14418 an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Verkäufe.

Gewerb-Möbel
wegen Umzug zu verkaufen. Off.
u. K. an Deltigerstr. 11a, Deltig-
6 Geld-Schränke. Wir haben
ab. Schränke teilsweise, erhand.
geh. lösh. weg. Raum u. Raum auch
ein. verteilbar, ab. u. Woffe-
hagen & Sohn, Nordb., Dönhofsstr.

Kutschwagen
ist zu verkaufen
Barthans Briefkasten.

Weißer Johannisbeeren
zum Rohegenüß,
Gelee, Säfte und Weinbereitung
Schiller-Mirab.
hat abzugeben
Provinzial-Lothar
zu Dienste. 13196
Jagdbogen u. ein Prachtg. v.
2 die Wdh. lot. verkauft.
Gr. Steinstr. 24. Hof. Tel. 1615.
2 dan. Arbeitssperre m. Epits-
stumpeln, gefund u. zugf., auch
ein. verkauft, u. handverfertig-
Erlöse, tragend, mit Beschäft.
lammromm, preiswert zu verl.
Halle a. S., Gr. Steinstr. 24.
Ging. Vintgartener. Tel. 1615.

Vermischtes.

Windmühlenbesitzer,
denen die Mühle durch
Sturm vernichtet wurde,
erteilt unentgeltlich Rat-
schläge. Adressen unter G.
22378 I. d. Gp. d. Zeitg.

Bücher-
führung, Friedrich, Abschlässe
übernimmt **Ludwig Otto,** Weg-
scheiderstraße 27. 13156
Dampf. abf. bist. Min. u. Einbidn.
bei vertrieb. Hauptmarkt für kein
Geldvertrieb. Off. u. H. 7558 bei
Gp.d.Berl. Zeigblatt, Berlin SW.

Von der Reise zurück.
Dr. Paul, Augenarzt.
Ingenieur
übernimmt mech. u. elektr. Arbeit.
Leben, Jüng. u. Patentarbeiten
off. unt. B. 2981 an die Exped.

Unterricht.

Stenographie,
Buchführung, Maschinenschriften,
etc. alle Kontorfähiger Lehrer
Herren und Damen
getr., gründl., theor. u. prakt.
Bücherverleger Carl Götsch'sches
Handelslehranstalt, Halle a. S.,
Sternstrasse 10. Fernruf 3013.

Berne Sprachen
BERLITZSCHULE
Harz 50, I. Ecke Wilhelmstr.

Eingelunterricht
für Herren und Damen in Schön-
schreiben, Stenographie und Ma-
schinenschriften auf demington s.
Franz Behmer, Poststraße 1. 135

On cherche
pour une Demoiselle de Neu-
châtel ayant le Brevet's primaire
et freubien une place aupres
d'enfants 15632
s'adresser Langestr. No. 3.

Erich Heine
Goldschmied,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 35,
Eckhaus Alte Promenade.
Altes Gold und Silber
wird in Zahlung genommen.
— Fernruf 2830. —

Silberne Kaffeeöffel.
Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten.
Heute früh 4 Uhr verschied nach
langem schwerem Leiden unser
Vater, Großvater und
Schwiegervater, der
Schneidemeister
Friedrich Schulze
im 83. Lebensjahre.
Um stillen Beileid bitten
Halle a. S., d. 25. Juli 1908.
Die trauernden Hinter-
bliebenen:
Familie Seidel u. Zaehger.
Beerdigung Montag 4 Uhr
von der Kapelle des Süd-
friedhofes aus. Etwas
Kranzspenden Hedwigstr. 8
erbeten. (13234)

Nachruf.
Am Sonntag, den 19. Juli,
nach plötzlich und uner-
wartet infolge eines Schlag-
anfalles meine treue Stiege-
Freundin (13229)

Eise Zehle
aus Ostau.
Die Verstorbene war
mir stets eine aufopfernde
Bereiterin. Für lauterer und
aufrichtiger Charakter wird
mir stets unvergessenlich
bleiben. Ich werde bei ein
getreues Angehen den Be-
wachen und rufe die ein
in die Erigheit nach.
Bernaub, 24. Juli 1908.
Ww. Franziska Rücklebe.

Freitag nachmittags 2 Uhr
nahm uns Gott der Herr
unser heilige Geliebte **Gemmi** im
8. Lebensjahre. An tiefster
Schmerz samtliche **Wittmann**